

AMTSBLATT

für den

LANDKREIS HILDESHEIM



2016

Herausgegeben in Hildesheim am 30. März 2016

Nr. 13

Inhalt	Seite
17.03.2016 - Verordnung über die Festsetzung der Überschwemmungsgebiete für die Alme und die Riehe im Landkreis Hildesheim	244
29.03.2016 - Sitzung des Schul- und Kulturausschusses, Landkreis Hildesheim	253

Impressum

Herausgeber:

Landkreis Hildesheim, Dezernat 1, Bischof-Janssen-Straße 31, 31132 Hildesheim

Druck:

Druckerei des Landkreises Hildesheim

Ansprechpartnerin:

Frau Käsler, Fachdienst 101, Tel. (0 51 21) 309 – 1471, E-Mail: Petra.Kaesler@landkreishildesheim.de

Frau Hoffmann, Fachdienst 101. Tel. (0 51 21) 309 – 1472, E-Mail: Petra.Hoffmann@landkreishildesheim.de

**Verordnung
über die Festsetzung der Überschwemmungsgebiete für die Alme und die Riehe im
Landkreis Hildesheim vom 17.03.2016**

Auf Grund des § 115 Niedersächsischen Wassergesetzes (NWG) vom 19.02.2010 (Nds. GVBl. S. 64) in Verbindung mit § 76 Wasserhaushaltsgesetz (WHG) vom 31.07.2009 (BGBl. I S. 2585) wird verordnet:

**§ 1
Festsetzung des Überschwemmungsgebietes**

Für die Alme und die Riehe im Landkreis Hildesheim wird jeweils ein Überschwemmungsgebiet in den unter § 2 näher bezeichneten Grenzen festgesetzt.

**§ 2
Geltungsbereich**

- (1) Die Überschwemmungsgebiete umfassen jeweils die Bereiche des Landkreises Hildesheim, die von einem hundertjährigen Hochwasser der Alme und der Riehe überschwemmt werden. Die Überschwemmungsgebietsflächen erstrecken sich auf die Gebiete der Samtgemeinden Sibbesse und Lamspringe sowie der Stadt Bad Salzdetfurth.
- (2) Die genaue und rechtsverbindliche Abgrenzung des Überschwemmungsgebietes ist zeichnerisch in der Übersichtskarte im Maßstab 1 : 50.000 und in sechs Detailkarten im Maßstab 1 : 5.000 dargestellt. Die Karten sind Bestandteil der Verordnung.
- (3) In den Karten ist die Überschwemmungsgebietsgrenze der Verordnung mit einer durchgezogenen roten Linie eingetragen und das Überschwemmungsgebiet hellblau unterlegt dargestellt. Die Gemeindegrenzen sind mit einer grün-schwarzen und 0,5 mm breiten Linie, die Landkreisgrenze ist mit einer grün-schwarzen und 1,0 mm breiten Linie dargestellt. Das Gewässer selbst (Gewässerbett einschließlich seiner Ufer) ist nicht Teil des Überschwemmungsgebietes.
- (4) Der Verordnungstext und die Karten können von Tag des In-Kraft-Tretens dieser Verordnung an während der Dienststunden kostenlos beim

Landkreis Hildesheim, Bischof-Janssen-Straße 31, 31134 Hildesheim

eingesehen werden. In den folgenden Samtgemeinden und Städten liegt der Verordnungstext ebenfalls vor. Die Karten für deren örtliche Bereiche können dort eingesehen werden:

Samtgemeinde Sibbesse, Friedrich-Lücke-Platz 1, 31079 Sibbesse,
Samtgemeinde Lamspringe, Kloster 3, 31195 Lamspringe und
Stadt Bad Salzdetfurth, Oberstraße 6, 31162 Bad Salzdetfurth.

**§ 3
Besondere Bestimmungen**

- (1) Bauliche Anlagen, die beim Inkrafttreten dieser Verordnung rechtmäßig vorhanden sind, bleiben weiter zugelassen.
- (2) Die Genehmigungspflicht von baulichen Anlagen und sonstigen Anlagen, Maßnahmen

sowie Handlungen im Überschwemmungsgebiet richtet sich nach den jeweils gültigen Vorschriften des Wasserhaushaltsgesetzes (WHG).

- (3) Im Überschwemmungsgebiet werden allgemein zugelassen:
- a) Einzelbaum- und –strauchpflanzungen
 - b) Aufstockung vorhandener Gebäude und Dachausbauten, sofern keine Vergrößerung der Grundfläche entsteht.

Genehmigungspflichten auf Grund anderer Rechtsgrundlagen werden durch diese Zulassung nicht aufgehoben, insbesondere nicht die Genehmigungspflicht für Anlagen in, an, über oder unter oberirdischen Gewässern nach § 57 Niedersächsisches Wassergesetz (NWG).

§ 4 Ordnungswidrigkeiten

Wer ohne erforderliche Genehmigung bauliche Anlagen errichtet oder erweitert oder Handlungen im Sinne des § 78 Abs. 1 Nr. 2 bis 9 WHG durchführt, handelt gemäß § 103 Abs. 1 Nr. 16 WHG ordnungswidrig und kann gemäß § 103 Abs. 2 WHG mit einer Geldbuße bis zu 50.000,00 € belegt werden.

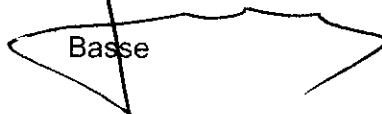
§ 5 Inkrafttreten und Aufhebung früherer Festsetzungen

- (1) Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verkündung im Amtsblatt für den Landkreis Hildesheim in Kraft.
- (2) Gleichzeitig wird das gemäß § 2 Abs. 5 des Gesetzes zur Verhütung von Hochwassergefahren vom 16.08.1905 festgestellte Freihaltungsverzeichnis für die Alme im Kreise Alfeld/Leine vom 25.09.1911 sowie für die Riehe in den Kreisen Alfeld/Leine, Gandersheim und Marienburg vom 20.11.1911 für das Zuständigkeitsgebiet des Landkreises Hildesheim aufgehoben.

Hildesheim, den 17.03.2016

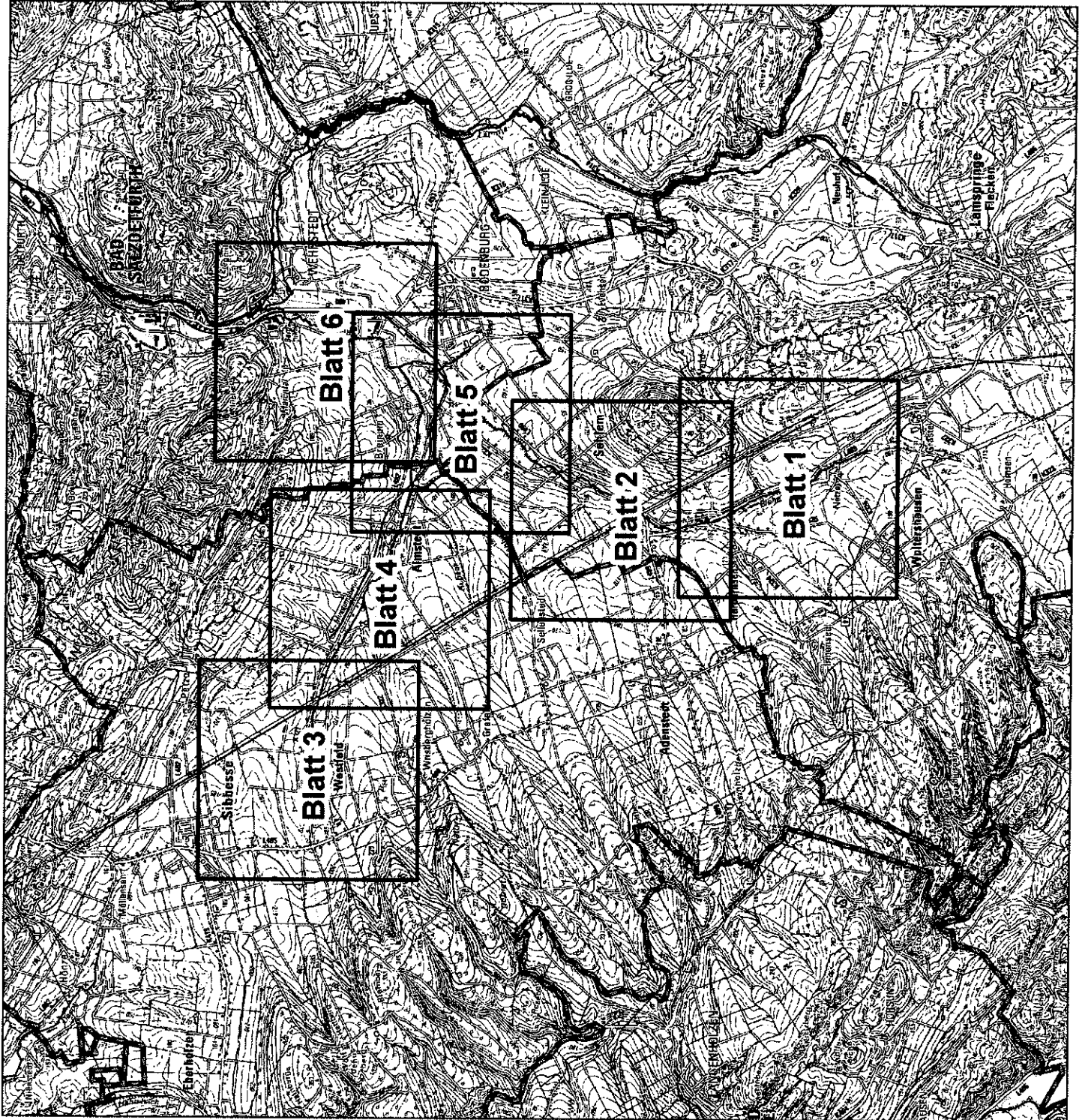
Landkreis Hildesheim
Der Landrat
In Vertretung

Basse



Festsetzung des Überschwemmungsgebietes der Alme und der Riehe

Anlage 1, Übersichtskarte zur Überschwemmungsgebietsverordnung des Landkreises Hildesheim vom 17.03.2016, Aktenzeichen (205) 66-33-30/Alme und Riehe



Legende

Festgesetztes Überschwemmungsgebiet

Nachrichtlich

Festgesetztes Überschwemmungsgebiet der Lamma

Hauptgewässer

Nebengewässer

Landkreisgrenze

Gemeindegrenzen



0 1.000 2.000 Meter

1:50.000



Landkreis Hildesheim
Bischof - Janssen - Str. 31
31134 Hildesheim

Quelle: Auszug aus den Geobasisdaten der Niedersächsischen Vermessungs- und Katasterverwaltung, (c) 2012 Landesamt für Geoinformation und Landesentwicklung Niedersachsen (LGLN)

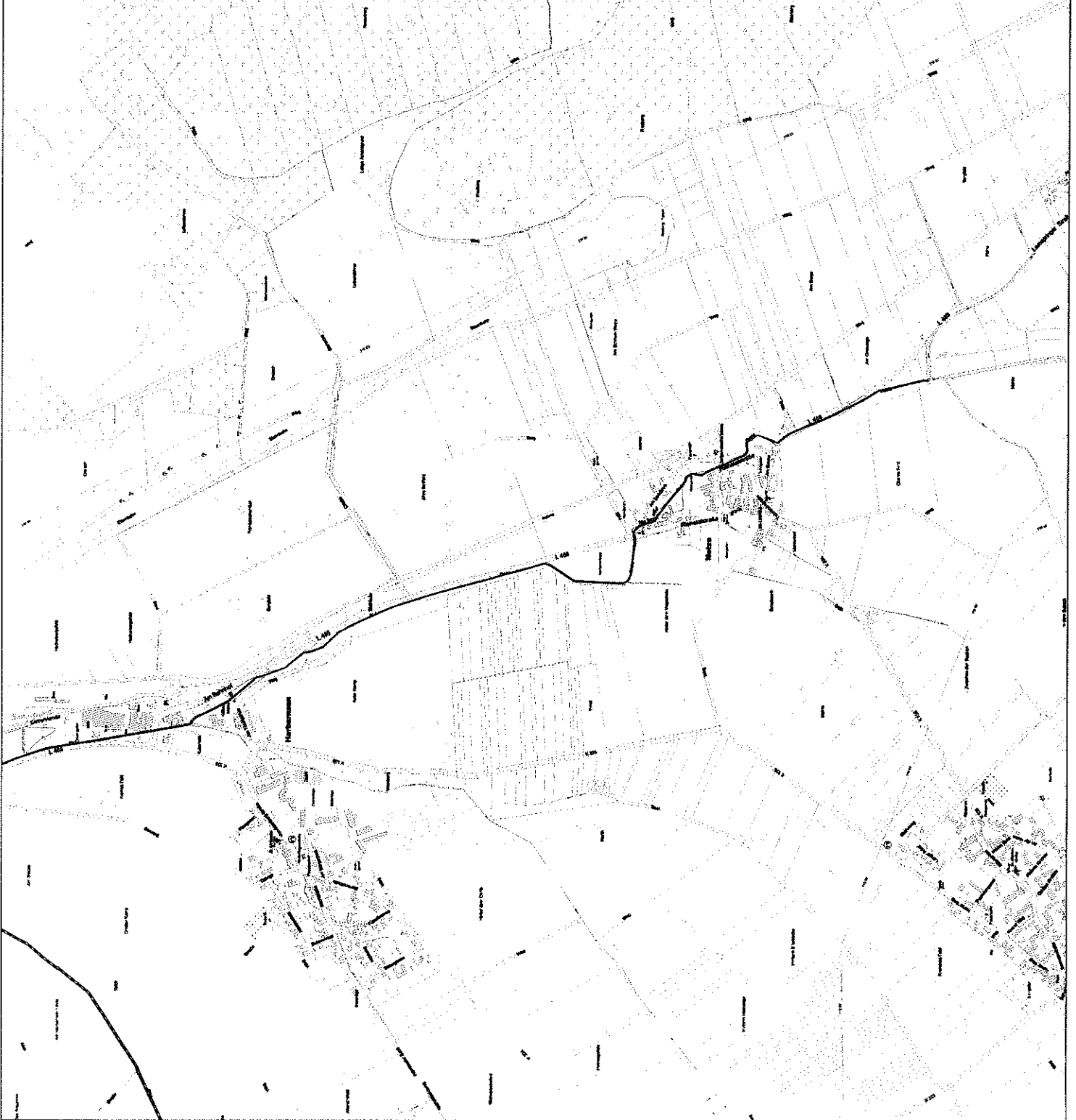
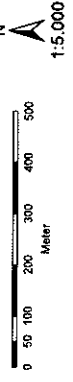
Verkleinerte Darstellung,
die nicht dem angegebenen
Maßstab entspricht!

**Festsetzung des Überschwemmungsgebietes
der Alme und der Riehe
im Landkreis Hildesheim**

Anlage 2, Blatt 1
zur Überschwemmungsgebietsverordnung des
Landkreises Hildesheim vom 17.03.2016,
Aktenzeichen (205) 66-33-30/Alme und Riehe

Legende

- Festgesetztes Überschwemmungsgebiet
- Nichtfließlich
- ▨ Festgesetztes Überschwemmungsgebiet
der Lämme
- ~ Hauptgewässer
- ~ Nebengewässer
- ▭ Landesgrenze
- ▭ Gemeindegrenze



Landkreis Hildesheim
Bischof - Janssen - Str. 31
31134 Hildesheim

Datums: 01.03.2016
Quelle: Amtliche Katasterpläne des Landes Niedersachsen, Katasteramt Hildesheim
© 2013 Landkreis Hildesheim und Landesvermessungsamt Niedersachsen (LVA) NDS

Verkleinerte Darstellung,
die nicht dem angegebenen
Maßstab entspricht!

Festsetzung des Überschwemmungsgebietes der Alme und der Riehe im Landkreis Hildesheim

Anlage 2, Blatt 2
zur Überschwemmungsgebietsverordnung des
Landkreises Hildesheim vom 17.03.2016,
Aktenzeichen (205) 66-33-30/Alme und Riehe

Legende

----- Festgesetztes Überschwemmungsgebiet

▨ Nachfließlich

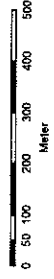
▨ Festgesetztes Überschwemmungsgebiet
der Lämme

~ Hauptgewässer

~ Nebengewässer

▭ Landkreisgrenze

▭ Gemeindegrenze

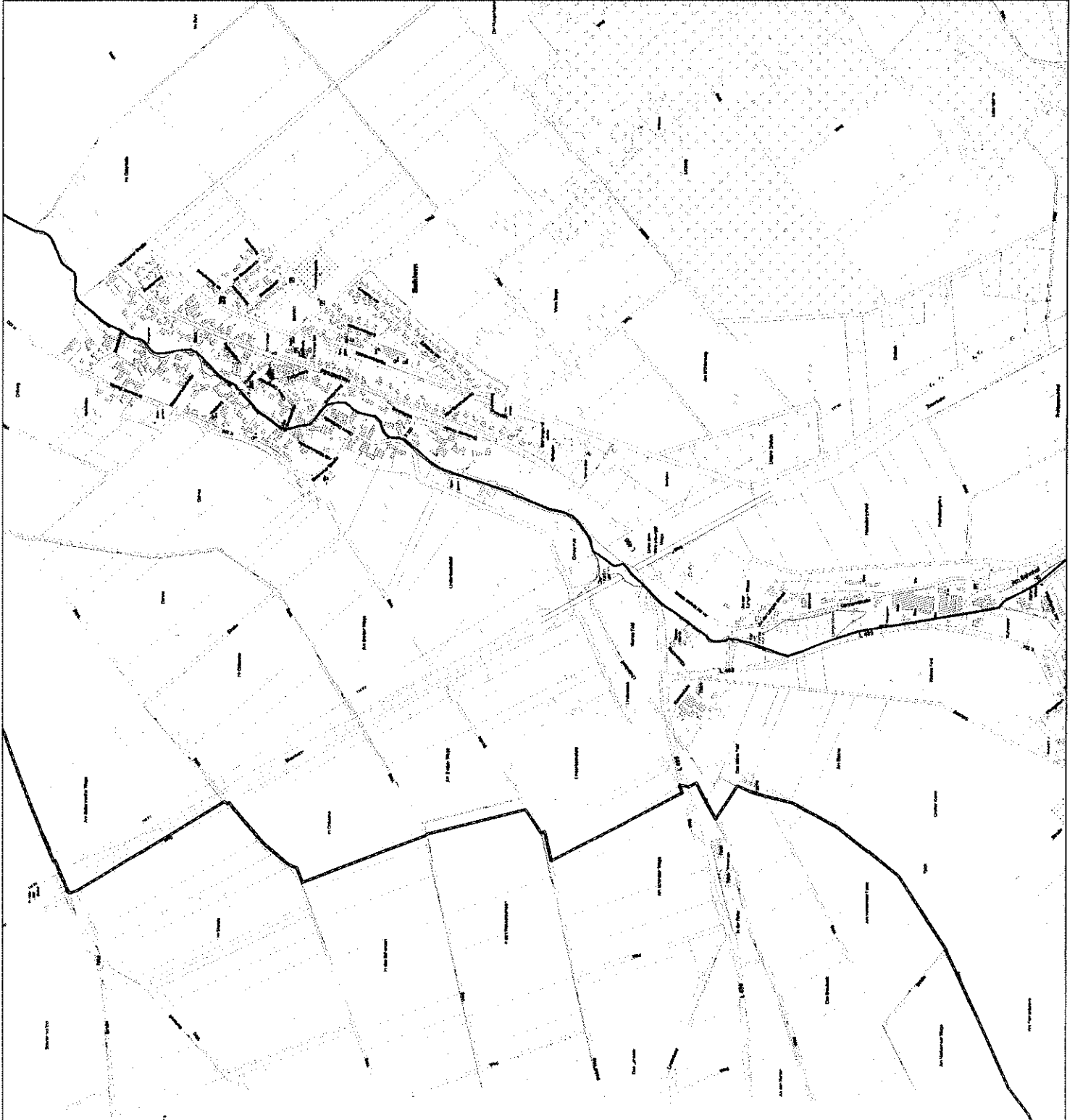


1:5.000



Landkreis Hildesheim
Bischof - Janssen - Str. 31
31134 Hildesheim

Quelle: Amt für den Kreisbau des Niedersächsischen Verwaltungs- und Katastrophenschutzes
© 2016 Landesamt für Katastrophenschutz Niedersachsen (LAKat) i. V. a. D.



Verkleinerte Darstellung,
die nicht dem angegebenen
Maßstab entspricht!

Festsetzung des Überschwemmungsgebietes der Alme und der Riehe im Landkreis Hildesheim

Anlage 2, Blatt 4
zur Überschwemmungsgebietsverordnung des
Landkreises Hildesheim vom 17.03.2016,
Aktenzeichen (205) 66-33-30/Alme und Riehe

Legende

Festgesetztes Überschwemmungsgebiet

Nachbühlich

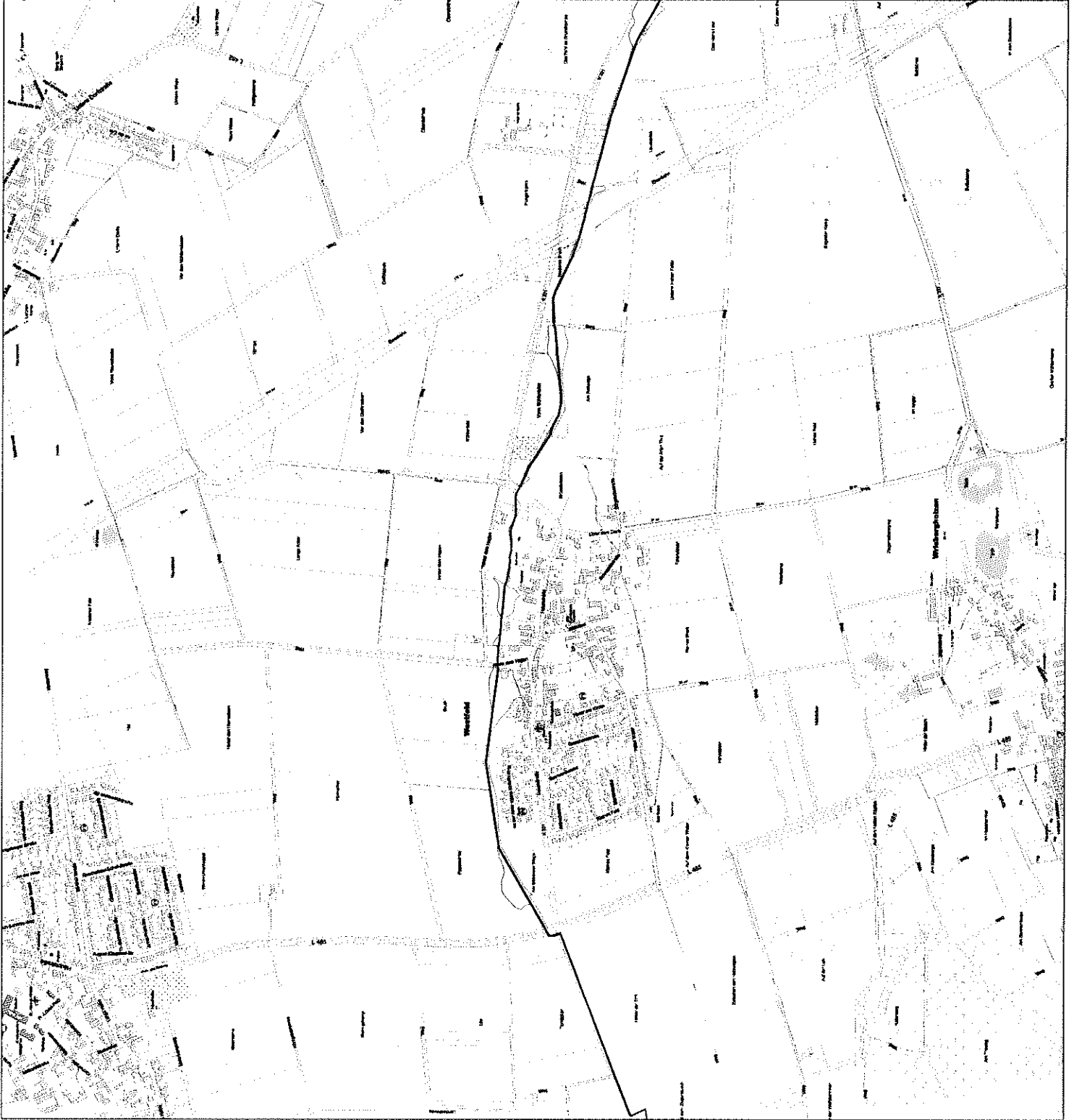
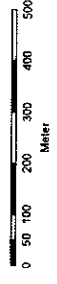
Festgesetztes Überschwemmungsgebiet
der Lämme

Hauptgewässer

Nebengewässer

Landkreisgrenze

Gemeindegrenze



Landkreis Hildesheim
Bischof - Janssen - Str. 31
31134 Hildesheim







Quelle: Archiv und der Geodaten der Niedersächsischen Vermessungs- und Katastervermessung
(N3) Landratsamt für Agrarstruktur und Landschaftsplanung Hildesheim (LNU) ©, 2016

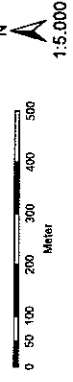
Verkleinerte Darstellung,
die nicht dem angegebenen
Maßstab entspricht!


Fesetzung des Überschwemmungsgebietes der Alme und der Riehe im Landkreis Hildesheim

Anlage 2, Blatt 4
zur Überschwemmungsgebietsverordnung des
Landkreises Hildesheim vom 17.03.2016,
Aktenzeichen (205) 66-33-30/Alme und Riehe

Legende

- 
 Festgesetztes Überschwemmungsgebiet
 Nichtlichlich
- 
 Festgesetztes Überschwemmungsgebiet
 der Lämme
- 
 Hauptgewässer
- 
 Nebengewässer
- 
 Landteilgrenze
- 
 Gemeindegrenze





Landkreis Hildesheim
Bischof - Janssen - Str. 31
31134 Hildesheim

Quelle: Amt für die Geographie der Hildesheimischen Verwaltungs- und Kreisverwaltung
Hilfsmittel zur Darstellung der Landesgrenzen, Hildesheim, 12/01/11, Nr. 4



Verkleinerte Darstellung,
die nicht dem angegebenen
Maßstab entspricht!

**Festsetzung des Überschwemmungsgebietes
der Alme und der Riehe
im Landkreis Hildesheim**

Anlage 2, Blatt 5
zur Überschwemmungsgebietsverordnung des
Landkreises Hildesheim vom 17.03.2016,
Aktenzeichen (205) 66-33-30/Alme und Riehe

Legende

Festgesetztes Überschwemmungsgebiet

Nachrichtlich

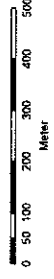
Festgesetztes Überschwemmungsgebiet
der Löhme

Hauptgewässer

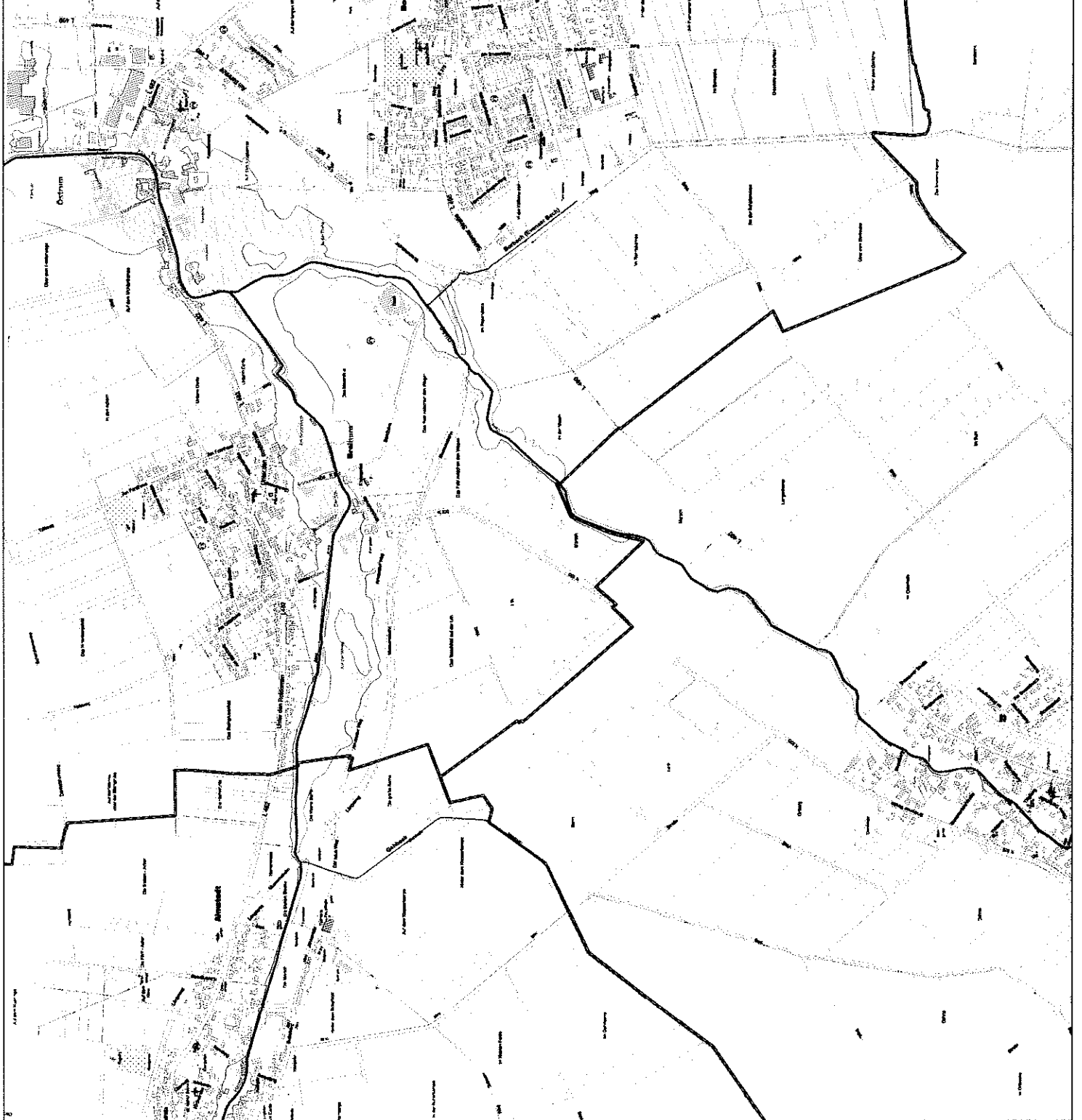
Nebengewässer

Landmitlgrenze

Gemeindengrenze



1:5.000



Landkreis Hildesheim
Bischof - Janssen - Str. 31
31134 Hildesheim

Quelle:
Anlage 2 des Gesetzes über die Niedersächsischen Verordnungs- und Katastrophenschutzverfahren (Niedersächsisches Verordnungs- und Katastrophenschutzgesetz) vom 17.03.2016, Aktenzeichen (205) 66-33-30/Alme und Riehe

Verkleinerte Darstellung,
die nicht dem angegebenen
Maßstab entspricht!

**Fesetzung des Überschwemmungsgebietes
der Alme und der Riehe
im Landkreis Hildesheim**

Anlage 2, Blatt 6
zur Überschwemmungsgebietsverordnung des
Landkreises Hildesheim vom 17.03.2016,
Aktenzeichen (205) 66-33-30/Alme und Riehe

Legende

Festgesetztes Überschwemmungsgebiet

Nichtschlamm

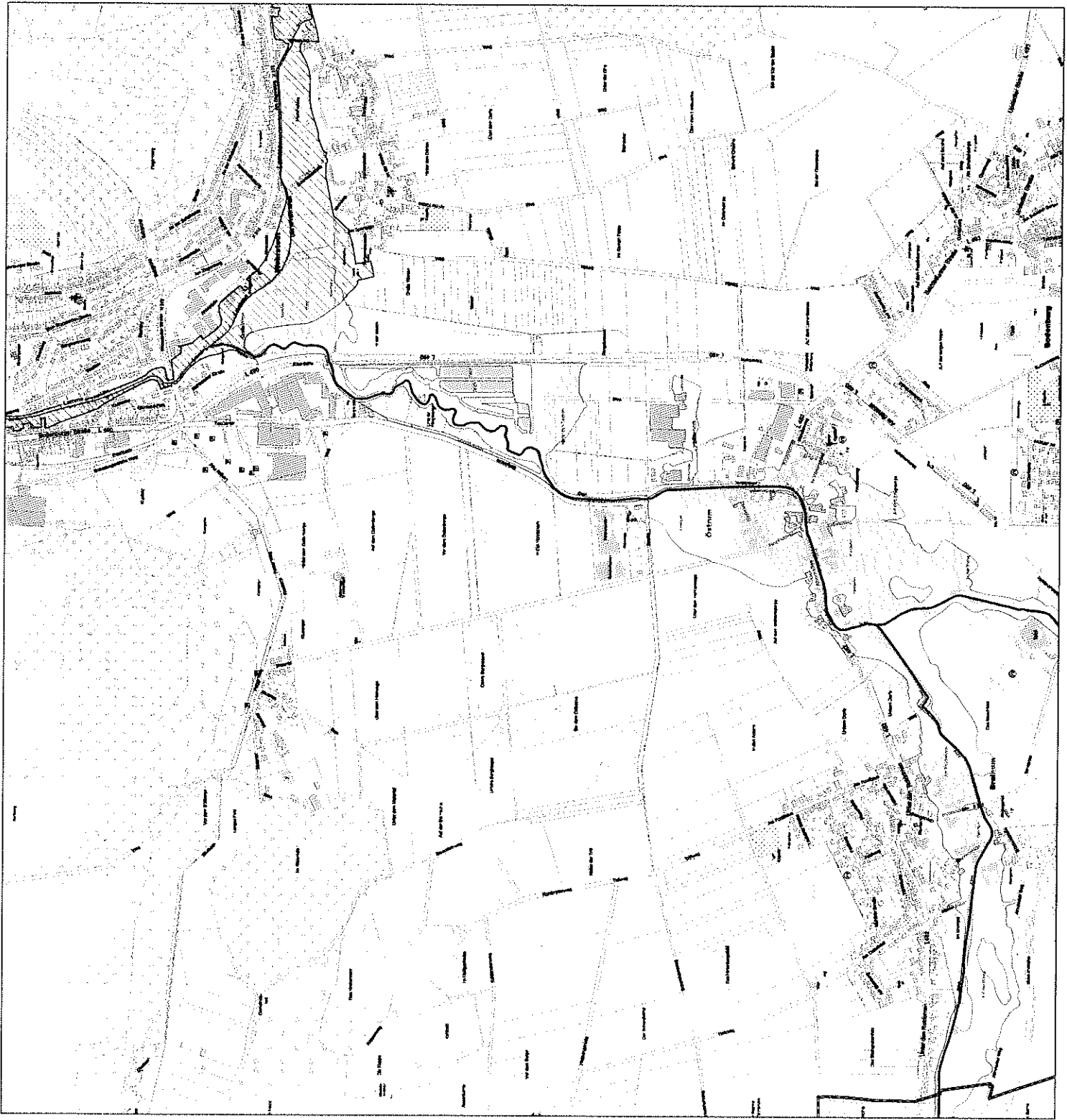
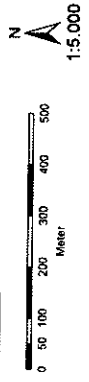
Festgesetztes Überschwemmungsgebiet
der Lamme

Hauptgewässer

Nebengewässer

Landesgrenze

Gemeindegrenze



Landkreis Hildesheim
Bischof - Janssen - Str. 31
31134 Hildesheim

Quelle: Amt für den Kataster und die Vermessung, Vermessungs- und Katasterverwaltung,
© 2011, Landesamt für Überschwemmungs- und Katasterverwaltung (LÖU) | 01/14

Sitzung des Schul- und Kulturausschusses

**Am Donnerstag, d. 07. April 2016 findet um 16.00 Uhr
im kleinen Sitzungssaal des Landkreises Hildesheim,
Bischof-Janssen-Str. 31 in Hildesheim**

eine öffentliche Sitzung des Schul- und Kulturausschusses statt.

Sitzung des Schulausschusses mit hinzugewählten Mitgliedern nach dem Niedersächsischen Schulgesetz (NSchG)

Öffentliche Sitzung

Vorläufige Tagesordnung

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
2. Einwohnerfragestunde
3. Genehmigung des Protokolls des öffentlichen Teils der Sitzung vom 18.02.2016
4. Genehmigung des Protokolls des öffentlichen Teils der Sitzung vom 14.03.2016
5. „Gesund Leben Lernen“ – Gesundheitsmanagement in Schulen
Antrag der Gruppe SPD – Bündnis 90 / Die Grünen
6. Mitteilungen der Verwaltung
7. Anfragen

anschließend ab ca. 17.00 Uhr

Sitzung des Schul- und Kulturausschusses mit den beratenden Mitgliedern in Angelegenheit der Kultur- und Heimatpflege

Öffentliche Sitzung

Vorläufige Tagesordnung

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
2. Einwohnerfragestunde
3. Genehmigung des Protokolls des öffentlichen Teils der Sitzung vom 18.02.2016
4. Zuschüsse an Vereine und Organisationen für kulturelle Aktivitäten (Laienmusikwesen) und Projekte
Vorlage-Nr.: 1080/XVII
5. Neue Mitglieder im Kulturbeirat des Landkreises Hildesheim
Vorlage – Nr.. 1081/XVII
6. Mitteilungen der Verwaltung
7. Anfragen

Hildesheim, den 29.03.2016

**Landkreis Hildesheim
Der Landrat
In Vertretung
gez. Speer**